

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubobfrau Hangöbl BEd und Walter BA MA an die Landesregierung (Nr. 345-ANF der Beilagen) - ressortzuständige Beantwortung durch Landeshauptfrau Mag. Edtstadler - betreffend kostenlose Festspielkarten für das Land Salzburg

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubobfrau Hangöbl BEd und Walter BA MA betreffend kostenlose Festspielkarten für das Land Salzburg vom 9. Juni 2026 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Wie viele Karten für Aufführungen der Salzburger Festspiele wurden dem Land Salzburg in den letzten fünf Jahren kostenfrei zur Verfügung gestellt (aufgeschlüsselt nach Jahren)?

2021	931 Karten
2022	947 Karten
2023	923 Karten
2024	914 Karten
2025	1.082 Karten

Zu Frage 1.1.: Wie hoch war der Wert dieser Karten (aufgeschlüsselt nach Jahren)?

Der Wert dieser Karten beläuft sich je Art der Aufführung und Spielstätte zwischen € 20,-- und € 475,--. Eine detaillierte Aufschlüsselung würde einen enormen Recherche- und Verwaltungsaufwand bedeuten, von dem aus verwaltungsökonomischen Gründen abgesehen wird.

Zu Frage 1.2.: Wie wurden diese durch das Land Salzburg vergeben und nach welchen Kriterien?

Die Vergabe der Karten obliegt der Fachgruppe Präsidium als der gemäß Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung für Festspielangelegenheiten zuständigen Dienststelle. Laut Regierungsbeschluss vom 26. Mai 1997, Zahl: 0/9-FEST/99/20-1997, wurde folgende Regelung für die Aufführungen bzw. Kartenvergabe beschlossen:

Landeshauptmann/-frau zwölf Aufführungen á zwei Karten
Landeshauptmann/-frau-Stellvertreter/in acht Aufführungen á zwei Karten
Landeskulturreferent/in acht Aufführungen á zwei Karten
Landesräte/innen vier Aufführungen á zwei Karten

Landtagspräsident/in zwei Aufführungen á zwei Karten
Gäste Landtagspräsident/in sechs Aufführungen á zwei Karten

Der Landeshauptfrau obliegt es, weitere Gäste einzuladen. Hiezu wird auf die Antwort zu Frage 1.3. verwiesen.

Zu Frage 1.3.: Wie viele dieser Karten wurden Mitgliedern der Landesregierung, Landtagsabgeordneten, Landesbediensteten und Gästen des Landes zur Verfügung gestellt (aufgeschlüsselt nach Personengruppen und nach Jahren)?

Die Mitglieder der Salzburger Landesregierung haben das ihnen zustehende Kontingent nur teilweise abgerufen und nach eigenem Ermessen selbst genutzt oder weitergegeben.

Die Vergabe der Plätze für Gäste des Landes beschränkt sich auf einen bestimmten Personenkreis:

- Sicherheitsgründe: Sofern die Sicherheit von Staatsgästen einen freien Verkauf der Logenplätze ausschließt.
- Berufliche und dienstliche Gründe: Für Personen, die die Festspiele aus dienstlichen und beruflichen Gründen besuchen.
- Gründe des Landesinteresses: Für Gäste des Landes aus dem Bereich des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens, deren Einladung zu den Salzburger Festspielen im besonderen Landesinteresse gelegen ist.

Zu Frage 1.4.: Wie viele der Karten hat das Land nicht genutzt, sondern an die Festspiele zurückgegeben (aufgeschlüsselt nach Jahren)?

2021	652 Karten	(70,03 % des Kontingents)
2022	671 Karten	(70,86 % des Kontingents)
2023	656 Karten	(71,07 % des Kontingents)
2024	630 Karten	(68,93 % des Kontingents)
2025	793 Karten	(73,29 % des Kontingents)

Zu Frage 1.4.1.: Wie hoch war der Wert dieser Karten (aufgeschlüsselt nach Jahren)?

Der Wert dieser Karten beläuft sich je Art der Aufführung und Spielstätte zwischen € 20,-- und € 475,--.

Eine detaillierte Aufschlüsselung würde einen enormen Recherche- und Verwaltungsaufwand bedeuten, von dem aus verwaltungsökonomischen Gründen abgesehen wird.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 21. Juli 2026

Mag. Edtstadler eh.